

Bericht über die MGH

Die Zentralkdirektion würdigte auf ihrer 127. Plenarversammlung in ehrendem Angedenken ihr im 92. Lebensjahr am 14. Januar 2015 verstorbenes Mitglied Prof. Dr. Eckhard Müller-Mertens (ordentliches Mitglied seit 1990) sowie aus dem Kreis der Korrespondierenden Mitglieder Prof. Dr. Howard Kaminsky (Korr. Mitglied seit 2009) gestorben am 8. Mai 2014, Prof. Dr. Marian Biskup (Korr. Mitglied seit 1998) gestorben am 16. April 2012, Prof. Dr. Roger Reynolds (Korr. Mitglied seit 1987) gestorben am 24. September 2014 und aus dem Kreis der ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dr. Friedel Peock gestorben am 13. August 2014 und Prof. Dr. Matthias Thiel gestorben am 30. Januar 2015.

Zum Ordentlichen Mitglied der Zentralkdirektion wurde Prof. Dr. Karl Ubl (Universität Köln) gewählt. Zum Korrespondierenden Mitglied der MGH wurde Prof. Dr. Robert Babcock (University of North Carolina) gewählt.

Die Aufnahme und gemeinsam mit den Vertretern des Ministeriums betriebene Fortentwicklung der nicht satzungsrelevanten weiteren Empfehlungen der Evaluationskommission führten zur Gründung eines Zusammenschlusses der geschichtswissenschaftlich tätigen außeruniversitären Forschungseinrichtungen in München, der unter dem Namen ‚Kompetenzverbund historische Wissenschaften München‘ am 4. 8. 2014 im Beisein von Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle gegründet wurde und an dem auch die MGH beteiligt sind. Darüber hinaus sichert die mit der LMU geschlossene Kooperationsvereinbarung auch die von der Evaluationskommission ausgesprochene Empfehlung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Münchener Instituts an der universitären Lehre zu beteiligen.

Die finanzielle Zuwendung des Freistaats Bayern betrug im Jahr 2014 1.488.900 Euro (gegenüber 1.400.000 Euro seit 2009). Die Stellsituation im Münchner Institut entwickelte sich daher im Jahr 2014 positiv: Zum 1.1. 2014 konnte die durch den Weggang von Frau Ruth Neeser freigewordene Stelle in der Bibliothek mit Frau Elisabeth Raicher besetzt werden. Die vorzeitige Entfristung dieser Stelle auf Antrag beim Ministerium erfolgte bereits zum 1.7.2014. Zum Jahresende 2013 war vom Ministerium die Entfristung der Stellen von Prof. Dr. Martina Hartmann (Vertretung des Präsidenten) und von Herrn Clemens Radl M.A. (EDV) genehmigt worden; die neuen unbefristeten Arbeitsverträge datieren vom 1.4.2014. Zum 1.7.2014 übernahm Frau